

ten und -Einrichtungen zu Online-Pflege- und Seniorenberatern weiter. Pflegefachkräfte aus dem Altenhilfebereich, aber auch Leitungskräfte von Altagestätten oder Sozialberatungsstellen der AWO werden von den Seniorinnen und Senioren und deren Angehörigen zunehmend als Berater und Beraterinnen teilweise auch über Pflege Themen hinaus angesehen. Die Qualifizierung zu Online-Pflege- und Seniorenberatenden soll konkrete Hilfestellung für die Beratung vor Ort geben. Die zu qualifizierenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können dabei aus dem Pflegebereich (etwa Pflegefachkräfte, Heimleitungen, Soziale Dienste), aber auch aus dem Beratungsbereich kommen. Sie werden sowohl regional, in Präsenzfortbildungen, als auch über die bereits vorhandene E-Learning-Plattform ILIAS geschult. Schwerpunkte der Ausbildung werden die Grundlagen der Erwachsenenberatung, Inhalte der Seniorenberatung und eine Anwenderschulung auf der Kommunikations- und Beratungsplattform ILIAS sein. Das Projekt wird durch den Europäischen Sozialfonds (ESF), die Europäische Union und das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert. *Quelle: AWO Magazin Nr. 6/09 November/Dezember 2009*

Grenzen-Los! Freiwilliges Engagement in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Dokumentation zur Internationalen Vernetzungskonferenz Konstanz, 16./17. Februar 2009. Hrsg. Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg. Selbstverlag. Stuttgart 2009, 118 S., kostenlos *DZI-D-8928*

Im Februar 2009 fand in Konstanz die erste trinationale Tagung zum freiwilligen Engagement in Deutschland, Österreich und der Schweiz statt. Die hier dokumentierten Beiträge befassen sich neben einer Betrachtung der Engagementlandschaft in den drei Ländern mit der Verbesserung des Zugangs zu bürgerschaftlichen Tätigkeiten, mit deren Bedeutung für die Kompetenzentwicklung und die interkulturelle Integration und mit den Möglichkeiten der öffentlichen und unternehmerischen Engagementförderung. Ziel der Konferenz war die Initiierung eines länderübergreifenden Erfahrungsaustausches von Fachkräften und Institutionen im europäischen Raum. Bestelladresse: Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, Stafflenbergstr. 38, 70184 Stuttgart

Tagungskalender

15.-17.4.2010 Berlin. Zweiter Caritaskongress und Jahresempfang des Deutschen Caritasverbandes. Information: Deutscher Caritasverband e. V., Abteilung Theologische und verbandliche Grundlagen, Referat Verbandsentwicklung und -organisation, Karlstraße 40, 79104 Freiburg, Tel.: 0761/200-408, E-Mail: Patricia.Hess@caritas.de, Internet: www.caritaskongress.de

21.4-23.4.2010 Hofgeismar. 27. Praktikertagun: Ambulante Maßnahmen nach dem Jugendrecht. Information: DVJJ e.V., Lützeroderstr. 9, 30161 Hannover, Tel.: 0511/348 36 40 E-Mail: info@dvjj.de, Internet: www.dvjj.de.

24.4.2010 Dortmund. Jahrestagung und Mitgliederversammlung des BV-Päd. e.V. Wirkungen diagnostischer Verfahren auf Mensch und (pädagogische) Arbeit. Information: Berufsverband der Erziehungswissenschaftlerinnen und Erziehungswissenschaftler e.V., Dortmund, Braunschweiger Str. 22, 44145 Dortmund, Tel.: 0231/84 79 63 18, E-Mail: info@bv-paed.de

5.5.2010 München. Fachtag: Desorganisiertes Leben in der eigenen Wohnung – sind das alles Messies? Information: H-TEAM e.V., Plinganserstr. 19, 81369 München, Tel.: 089/74 73 620, E-Mail: welscher@h-team-ev.de, Internet: www.h-team-ev.de

26.-27.5.2010 Hannover. Fachtagung: Ausgrenzung und Integration, Erziehungshilfe zwischen Angebot und Eingriff. Information: AFET, Bundesverband für Erziehungshilfe e.V., Osterstr. 27, 30159 Hannover, Tel.: 0511/35 39 91 41, Email: rheinlaender@afet-ev.de

14.6-16.6.2010 Heidelberg. 23. Kongress des Fachverbandes Sucht e.V. Information: Fachverband Sucht e. V., GCAA German Council on Alcohol and Addiction, Walramstr. 3, 53175 Bonn, Tel.: 0228/26 15 55, E-Mail: sucht@sucht.de, Internet: www.sucht.de

16.6.2010 Kassel. Betreuungsgerichtstag Mitte: Die Gesundheitssorge und das 3. Betreuungsrechtsänderungsgesetz. Information: Betreuungsbehörde der Stadt Kassel, Rathaus, 34112 Kassel, Tel.: 0561/787-50 59, E-Mail: betreuungsbehoerde@stadt-kassel.de

16.-19.6.2010 Berlin. Weltkongress Inclusion International. Unter Mitwirkung der Bundesvereinigung Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V. Information: CTW – Congress Organisation Thomas Wiese GmbH, Hohenzollerndamm 125, 14199 Berlin, Tel.: 030/85 99 62-29, E-Mail: inclusion@ctw-congress.de, Internet: www.inclusion2010.de